














Gemäss Art. 41a GSchV und/oder Art. 41b GSchV*

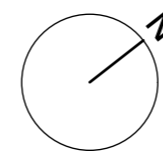
GEWÄSSERRAUMFESTLEGUNG TILIBÄCHLI (1206), TILINEBENGRÄBLI NORD (1212), 1214 BLATT 2

1:1000

* gemäss Art. 41a GSchV für Fliessgewässer und gemäss Art. 41b GSchV für stehende Gewässer. Alle weiteren Details zum Vorgehen sind im technischen Bericht und in der Abschnittstabelle zu finden.

Legende

-  Gewässerraumfestlegung /
Halbtransparent: Gezeigt in anderem Plan
-  Gewässerraumfestlegung ausserhalb Gemeindegrenze /
Halbtransparent: Gezeigt in anderem Plan
-  minimaler Gewässerraum /
Halbtransparent: Gezeigt in anderem Plan
-  Eingedoltes, öffentliches Gewässer
mit / ohne eigene Parzelle
-  Offenes, öffentliches Gewässer
mit / ohne eigener Parzelle
-  Offenes, öffentliches Gewässer
Verzichtsstrecke
- Lorze**
(6000) Gewässernamen / -nummer / * = neu benannt /
* & 9000er-Nr = neu aufgenommen
- Lorze-01** Beschriftung Gewässerabschnitt
-  Gewässerabschnittsgrenze
-  Öffentliches Gewässer mit / ohne eigene Parzelle
ausserhalb Gemeindegebiet Stadt Zug
-  Abstandslinien:
Gewässerbaulinie / Spezialbaulinie
-  Gemeindegrenze
-  Gebiet dicht bebaut gemäss ARV / dicht bebaut gemäss
aktueller Beurteilung / übriges Baugebiet (nur Stadt Zug)
-  Wald gemäss kant. GIS Mai 2023 (nur Stadt Zug) / ge-
mäss kant. GIS Oktober 2024 / Waldnaturschutzgebiet
-  Gewässer



0 10 20 50 m

Bearbeitung: Daniel Friedlos / Megan Egger / Lea Humbel

Das Druckdatum entspricht dem Erstellungsdatum.

Grundlagedaten

Übersichtsplan: Basisdaten ZugMap (zugmap.ch) vom 15. März 2022
Gewässer: Basis Gewässernetz ZugMap (zugmap.ch) vom 18. November 2021
mit Ergänzungen SKW aufgrund Basisdaten Geoportal Bund
(map.geo.admin.ch; swissTLM3D) und Rücksprache Gemeinde Baar

Die Daten der Fixpunkte, Grenzpunkte und Einzelpunkte sind nach den gültigen Genauigkeits- und Zuverlässigkeitsanforderungen der amtlichen Vermessung bestimmt. Die Bodenbedeckung, Gebäude und Einzelobjekte dienen lediglich der Orientierung. Ihre Lage beruht auf einfachen Messungen ohne Kontrolle, weshalb für deren Richtigkeit keine Gewähr durch den Geometer besteht.

